
Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderats

Mittwoch, 25.01.2023

St. Andreas – Adlzreiterstraße 20, kleiner Pfarrsaal

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Anwesend: Br. Thomas Schied, Cristina Colella (komm. PGR-Vorsitzende), Winfried Bethke, Ursula Kiefer, Christine Janssen, Ingrid Santer, Peter Schorner, Hubert Ströhle, Stephanie Wenta, Johannes Wüst, Iris Müller (PT), Alexandra Schiedeck (PT), Sylvia Stöckelmayer (PT)

Gäste: Br. Jens Kusenberg (Kaplan), Jakob Bucher (Ministrantenvertreter)

Entschuldigt: Anke Biendl (Ltg. KV), Andrea Skeries (KV)

Leitung: Cristina Colella

Co-Moderation: Ursula Kiefer

Protokoll: Ingrid Santer

Tagesordnung:

1. Geistlicher Impuls: Christine Janssen
2. Begrüßung und Genehmigung des Protokolls vom 13.12.2022
3. Bekanntgabe des Rücktritts von Ursula Kiefer als PGR-Vorsitzende
4. Ministrantenbetreuung: Nachfolger:in für Iris Müller
5. Rückblick Weihnachten
6. Information zur weiteren Überarbeitung der Beschreibung des Pfarrverbands
7. Zuständige Hauptamtliche im Pfarrverband während der Vakanz eines Pfarradministrators
8. Fasching im Pfarrverband
9. Abschiede
10. Verschiedenes
11. Themen für nächste Sitzung am Mittwoch, 01.03.2023

TOP 1: Geistlicher Impuls

von Christine Janssen: „Unter deiner Flagge“ – Song der deutschen Rock-Musikgruppe Unheilig

TOP 2: Begrüßung und Protokoll-Genehmigung

Die Moderatorin und stellvertretende Vorsitzende Cristina Colella begrüßt die Anwesenden.
Das Protokoll der Sitzung vom 13.12.2022 wird einstimmig in der vorliegenden Form genehmigt.

TOP3: Bekanntgabe des Rücktritts von Ursula Kieder als PGR-Vorsitzende

Ursula Kiefer gibt Ihren Rücktritt als Vorsitzende des PGR-Isarvorstadt für die Amtsperiode 2022/26 aus persönlichen Gründen bekannt. Sie wird weiterhin als PGR-Mitglied aktiv sein und zusammen mit Cristina Colella den Arbeitskreis Feste & Feiern leiten.

Nach vorhergegangener Rücksprache mit Regina Spiegler (Geschäftsführerin der Region München in der Geschäftsstelle des Diözesanrates der Katholik:innen/maßgeblich zuständig für die Beratung, Unterstützung und Begleitung der ehrenamtlichen Mandatsträger:innen in Pfarrgemeinderäten) verbleibt die Entscheidung über das weitere Vorgehen dem PGR-Isarvorstadt.

Die Anwesenden entscheiden einstimmig, dass Cristina Colella ab sofort als kommissarische Leitung fungiert, in der PGR-Sitzung am 01.03.2023 soll der PGR-Vorstand (Vorsitz und stellvertretender Vorsitz) neu gewählt werden.

TOP 4: MINI-Betreuung

Iris Müller – Gemeindereferentin im Vorbereitungsdienst – die seit dem Weggang von Raoul Rossmly im September 2022 die Ministrantinnen und Ministranten betreut, wird diese wertvolle und wichtige Aufgabe aus Ausbildungsgründen zum Februar 2023 abgeben müssen. Ihre Schwerpunkte im Pfarrverband für die kommenden Monate werden – neben Ausbildung und Prüfung – Predigten, Wortgottesfeiern, seelsorgerische Gespräche und Beerdigungen sein.

Aufgrund der aktuellen und noch nicht endgültig geklärten Personalsituation im Pastoralteam ergeht die Bitte der Hauptamtlichen an Mitglieder des PGR und weitere ehrenamtliche im Pfarrverband, sich möglichst ab sofort aktiv an der Betreuung der MINIs zu beteiligen. Dieses Vorgehen ist als Überbrückungslösung zu sehen, bis eine neue Pfarrverbandsleitung im Einvernehmen mit dem priesterlichen Leiter die Organisationsstruktur neu bestimmt. Das Thema Ministant:innen-Betreuung soll auf jeden Fall Thema bei Übergabe an die neue Pfarrverbandsleitung sein.

Zur Überbrückungslösung: Drei Ministrant:innen haben bereits erfolgreich die Juleica-Ausbildung absolviert, amtliche Führungszeugnisse liegen vor. Die regelmäßig freitags von 16 – 18 Uhr im Pfarrsaal von St. Anton stattfindenden Gruppenstunden und die „Kernaufgabe Ministrieren“ organisieren Ministrant:innen-Vertreter eigenverantwortlich. Dabei werden sie vor Ort von den Mesnern bei ihren liturgischen Aufgaben unterstützt. Schwerpunktmäßig wird sich das Engagement der Ehrenamtlichen auf die Bewerbung und Begleitung besonderer Aktionen und Projekte beschränken, wofür im PGR tw. schon spontan Bereitschaft signalisiert wurde. Z. B.:

- kommissarische Kontaktperson zu den MINIs (Christine Janssen)
- Buchung/Reservierung von Fahrkarten, Räumen, Übernachtungsmöglichkeiten
- Hilfe bei der Plakat- und Printmedien Gestaltung sowie der Öffentlichkeitsarbeit (-> Homepageteam)
- Unterstützung beim Ausdrucken/Kopieren/Laminieren und den erforderlichen Büroarbeiten (-> Winfried Bethke im Pfarrbüro St. Anton)
- Anwesenheit eines weiblichen und männlichen Erwachsenen bei Aktionen mit Übernachtungen und Ganztagesausflügen (sofern sie an Wochenenden/in Ferien stattfinden -> Ingrid Santer)

- Anwesenheit/Aufsicht bei „Happy Hours“ wie Grillfesten, Kochaktionen, Partys.

In der MINI-Vollversammlung am 27.01.2023 sollen die leitenden MINI-Vertreter gewählt und auch eine konkretisierte Übersicht der Aktionen bis zu den Sommerferien erstellt werden. Peter Schorner und Christine Janssen vom PGR wollen an der Vollversammlung teilnehmen, sofern es ihnen beruflich so kurzfristig möglich ist. Weitere Informationen erfolgen durch die MINI-Vertreter:innen in der nächsten PGR-Sitzung am 01.03.2023.

Abschließend ergeht der Wunsch des Liturgieausschusses an die MINIs, sich an den Gottesdiensten an hohen Feiertagen wie Weihnachten, Ostern, Pfingsten stärker zu beteiligen – auch wenn diese immer in der Ferienzeit liegen.

TOP 5: Rückblick Weihnachten - besondere Highlights

- Die vier **Roratgottesdienste** im Advent, mittwochs um 6:30 Uhr (abwechselnd in der Antonius- und der Andreaskirche) waren für die Mitfeiernden ein spirituelles und stimmungsvolles Erlebnis und ein Pendant zur bisweilen lauten, hektischen Vorweihnachtszeit. Das gemeinsame Frühstück im Anschluss und der gedankliche Austausch symbolisierten den Zusammenhalt im Pfarrverband.
- Der **Familiengottesdienst mit Krippenspiel und Kinderchor am Hl. Abend** um 16 Uhr in der Andreaskirche war voll besetzt und für alle Beteiligten und Mitfeiernden ein ganz besonderes festlich-feierliches Ereignis; ca. 30 Kinder und der Kinderchor probten dafür seit November. Der Spendentopf zugunsten des „Projekts Omnibus – ein Zuhause auf Zeit, Hilfe und Stütze für Eltern schwerkranker Kinder in schwieriger Zeit“ und der „Kindertafel Glockenbach e. v.“ wurde mit über 2.000 Euro reichlich gefüllt.
- Trotz Werbung in den umliegenden Grundschulen, KiTas und bei den MINIs, gab es zunächst kaum Resonanz auf den Aufruf zur **Sternsinger-Aktion im Pfarrverband**. Kurz vor Beginn der Weihnachtsferien meldeten sich doch noch 3 Kinder, die – betreut von Iris Müller und Christine Janssen – das Kreszenzia-Stift, die Maria-Theresia-Klinik und einige ältere Menschen im Pfarrverband aufsuchten und den Segen überbrachten. Die Spendeneinnahmen unserer drei Sternsinger von über 1.000 Euro für den Kinderschutz weltweit zeigen, Sternsinger sind auch nach der Coronapause weiterhin gefragt und von großer Bedeutung. Peter Schorner schlägt vor, mit der Sternsingerwerbung für 2024 bereits im Oktober zu starten und bietet sich an, eine Gruppe zu leiten.
- **Lessons and Carols**, der musikalische Ausklang der Weihnachtszeit nach englischer Tradition, gestaltet als Andacht mit Chormusik von „AYRES AND GRACES“ (Ltg. Michael Burghart), Orgel, Weihnachtsliedern, Texten und zum Abschluss Glühwein & Plätzchen am 08.01.2023 in der Antoniuskirche war mit über 80 Besucher:innen ein gelungenes Highlight. Wir freuen uns auf die Fortführung dieser Tradition im Januar 2024.

TOP 6: Information zur weiteren Überarbeitung der Beschreibung des Pfarrverbands

Am Dienstag, 20.12.2022 trafen sich Cristina Colella und Hubert Ströhle vom PGR mit Br. Thomas und Danijela Pöschl (Diözesanreferentin) zur endgültigen Überarbeitung der „Beschreibung des Pfarrverbands Isarvorstadt“ für die Stellenausschreibung einer Pfarrverbandsleitung durch das Ressort Personal der Diözese (siehe Anlage).

Nach Aufforderung durch das Ordinariat wird das Dokument dorthin übermittelt. Damit ist in den nächsten 2 bis 3 Wochen zu rechnen.

TOP 7: Zuständige Hauptamtliche im Pfarrverband während der Vakanz eines Pfarradministrators

Br. Thoma erläutert seinen Kenntnisstand über das vermutlich zukünftige Leitungsmodell .

Für den Pfarrverband Isarvorstadt soll es das von Danijela Pöschl (Diözesanreferentin) in der außerordentlichen PGR-Sitzung am 21.11.2022 vorgestellte Leitungsmodell 2 geben – bis zum Sommer wird aber keine endgültige personelle Entscheidung fallen können. Das Leitungsmodell sieht vor:

- Ein Priester (Pfarrvikar/Kaplan), der die priesterlichen Dienste sowie die Leitung der liturgischen Bereiche und die Verantwortung für die Kirchenräume innehat (vorauss. Br. Charls).
- Eine Verwaltungsleitung (Anke Biendl).
- Ein:e hauptamtliche:r Pfarrbeauftragte:r als Gesamtleitung wird voraussichtlich eine 100% Stelle bekommen. Diese/dieser Pfarrbeauftragte steht allen Mitarbeitern (einschließlich der Verwaltungsleiterin) vor - außer dem priesterlichen Leiter. Diese Gesamtleitung kann von Gemeindeferent:innen, Pastoralreferent:innen oder einem Diakon ausgeübt werden.

Dieses Modell wird grundsätzlich bereits in der Vakanzzeit angewandt, allerdings mit dem Unterschied, dass der oder die Pfarrbeauftragte in der Vakanzzeit keine volle Stelle innehaben wird – sondern hierzu vermutlich nur ein sehr begrenztes Stundenvolumen zur Verfügung hat.

Das Ordinariat wird voraussichtlich in den kommenden 2 Wochen die Person des kommissarischen Pfarrbeauftragten bekanntgeben. Dieser wird nicht in Vollzeit im Pfarrverband tätig sein, in seiner kommissarischen Funktion hat er aber nicht nur administrative Aufgaben, sondern volle Verantwortung als Leiter, auch disziplinarisch.

Der kommissarische Pfarrbeauftragte hat einen Sitz im PGR-Vorstand inne.

TOP 8: Fasching im Pfarrverband

Das Faschingskranz des Marienvereins findet am Samstag, 28.01.2023 ab 14:30 Uhr im großen Pfarrsaal von St. Andreas, Adlzreiterstr. 20 statt, die KAB feiert den Kappenabend am Freitag, 10.02.2023 ab 18:00 Uhr im Pfarrsaal von St. Anton, Kapuzinerstr. 36 a. Bei beiden Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen.

Familie Wenta und Familie Schorner organisieren nach 3 Jahren Coronapause am Samstag, den 11.02.2023 von 14:30 – 17:00 Uhr den Kinderfasching des Pfarrverbands; Ort: großer Pfarrsaal von St. Andreas, Adlzreiterstr. 20 (weitere Infos dazu auf der Homepage).

TOP 9: Abschied von Br. Thomas und Br. Jens

Br. Thomas wird seine „operative Tätigkeit“ am 15.02.2023 beenden. Im Gottesdienst am Sonntag, 19.02.2023 um 10 Uhr in der Antoniuskirche wird Br. Thomas verabschiedet. Anschließend wird Br. Thomas gebührend verabschiedet. Die Organisation übernimmt der AK Feste & Feiern.

Br. Jens Kusenberg scheidet in der letzten Märzwoche aus dem operativen Geschäft im Pfarrverband aus, sein letzter offizieller Arbeitstag ist Sonntag, der 26.03.2023. Er steht aber in der 13. KW (27.03. – 01.04.) noch für pastorale Notfälle zur Verfügung und wird am Palmsonntag (02.04.2023) den Gottesdienst um 10 Uhr in der Antoniuskirche feiern. Anschließend wollen wir uns im Pfarrsaal beim traditionellen Fastenessen von ihm verabschieden.

TOP 10: Verschiedenes

- ① Das **Schutzkonzept zur Prävention von sexuellem Missbrauch** im Pfarrverband Isarvorstadt ist vom Pastoralteam in der Rohfassung erarbeitet.
- ② Die Vorgabe der Erzdiözese München und Freising zur Prävention von sexualisierter Gewalt ist es, in den Pfarrverbänden eine „Kultur der Achtsamkeit“ als gelebte Grundhaltung und als Basis für das Schutzkonzept zu pflegen.

Aus diesem Grund gibt Pastoralreferentin Alexandra Schiedeck den Impuls an den PGR, ob dieser sich mit dieser Thematik auseinandersetzen möchte, um zu schauen, „wie läuft Kommunikation bei uns?“, „wie reden wir miteinander?“, „welche Worte benutzen wir?“ „wie üben wir konstruktiv Kritik?“

Dazu könnte ein kleiner Personenkreis die Vorbereitung für einen Workshop übernehmen, die inhaltlichen Schwerpunkte abgrenzen und geeignete Schulungsmethoden auswählen.

Nachdem aktuell viele wichtige und entscheidungsrelevante Themen zu behandeln sind und auch deshalb bereits die Sitzungsabstände verkürzt wurden, wird vorgeschlagen und mehrheitlich zugestimmt, zunächst Gedanken und Materialien zur Thematik zu sammeln und den Workshop ggf. auf das geplante PGR-Klausurwochenende in der 2. Jahreshälfte zu verschieben.

Einige erkannten die Relevanz gerade für die derzeitige turbulente Zeit und Stimmung im PGR.

- ③ Gemeindereferentin Silvia Stöckelmayer informiert über die Vorstellung der **Erstkommunionkinder** im 10-Uhr-Gottesdienst am 29.01.2023 in der Andreaskirche.
25 Kinder werden in 3 Gruppen auf die Erstkommunion am 13. Mai 2023 vorbereitet. Die Vorbereitungsgruppen am Montag und Dienstag betreut Frau Stöckelmayer, die Mittwochgruppe konnte von Eltern übernommen werden.
- ④ Pastoralreferentin Alexandra Schiedeck stellt das **Projekt „Trostkoffer“** vor, das sie nach dem Vorbild aus dem Pfarrverband Stiftsland Berchtesgaden/Bischhofswiesen bei uns im Pfarrverband umsetzen wird. In Bischhofswiesen wurde das Projekt erarbeitet und 2022 mit dem »Bonifatiuspreis der deutschen Katholiken für missionarisches Handeln in Deutschland« ausgezeichnet.
Der Trostkoffer des Pfarrverbands Isarvorstadt ist ein Reisekoffer, der Kindergarten- und Grundschulkindern helfen soll, die Trauer um einen lieben Menschen zu bewältigen. Befüllt mit 30 - 40 Büchern, Bastelmaterialien zum Thema und methodischen Hilfen für die Eltern, soll er ein Trauerhelfer sein und darf 2 – 6 Wochen in den Familien verbleiben. Dazu gehören auch „Andi“ und „Toni“, das sind von Pfarrgemeindemitgliedern selbst angefertigte Stoffengel. Sie sind die Trauerhelfer und für jedes Kind darf einer in der Familie verbleiben. Zwei bereits angefertigte Muster-Engel (Verstärkung in der Engelproduktion ist willkommen):



- ⑤ Hubert Ströhle und Florian Ertl – Mitglieder des **Redaktionsteams Cappuccino** – bitten um neue Mitwirkende. Mit dem Ausscheiden von Br. Jens und Br. Thomas entsteht hier eine große Personallücke. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist bereits Mitte März 2023 (gesamter Cappuccino-Redaktionsplan 2023 -> s. Anlage).
Vielen Dank an Winfried Bethke, der das Redaktionsteam verstärken wird. Weitere Mitarbeiter aus der gesamten Pfarrgemeinde sind gesucht.

- ⑥ Hubert Ströhle stellt seine **Auswertung zum Nutzerverhalten der Pfarrverbands-Homepage** vor. Die Statistik zeigt eine Steigerung der Zugriffe im Vergleich 2020|2022 von 20 bis 30 %. Bemerkenswert sind die Seitenaufrufe des Anstoßes (durchschnittlich 200x/Monat) und der Predigten im Sonntagsgottesdienst (durchschnittlich 150x/Monat).
- ⑦ Gemeindefereferentin Silvia Stöckelmayer bietet an, bei Bedarf **Wortgottesdienstschulungen** für Gemeindeglieder durchzuführen. Zeitaufwand ca. 1 – 2 Wochenenden.
- ⑧ Stephanie Wenta verweist kurz auf das von Danijela Pöschl unter Mithilfe von Iris Müller und ihr geplante und organisierte **Familienwochenende in Josephsthal** vom 03. – 05.03.2023.
- ⑨ Mit dem Ausscheiden von Katja Thom aus dem **PGR soll** aus der Liste der Kandidaten:innen **Thomas Linsmayer nachberufen** werden. Peter Schorner konnte diesbezüglich noch nicht mit ihm in Kontakt treten.
- ⑩ Christine Janssen wird zusammen mit Silvia Stöckelmayer **Palmbuschen binden**. Weitere helfende Hände sind willkommen, bitte bei Christine melden
-> janssen.christine1271@googlemail.com.
Zudem bietet Christine Janssen an, an Mittwochabenden in der Fastenzeit **Osterkerzen zu gestalten**. Interessierte bitte ebenfalls bei Christine melden.

TOP 11: Nächste PGR-Sitzung:

Mittwoch, 01.03.2023, 19:45 Uhr im Pfarrhaus St. Anton, Bruder Konrad Zimmer

Moderation: Cristina Colella

Co-Moderation: Ursula Kiefer

Schriftführung: Ingrid Santer

Geistlicher Impuls: Wortgottesfeier um 19:00 Uhr in der Schmerzhaften Kapelle

Themen für die Sitzung:

- Wahl eines neuen PGR-Vorstands
- MINI-Betreuung und MINI-Aktionen bis August 2023 | Bericht von der MINI-Vollversammlung
- Weitere Themen bitte möglichst bis 20.02. bei Cristina Colella anmelden:
-> cpcolella@t-online.de



Cristina Colella
kommissarische PGR-Vorsitzende



Ingrid Santer
Schriftführerin

ANLAGEN

Anlage 1: Stellenbeschreibung PV-IV (Stand 25.01.2023)

Anlage 2: Cappuccino-Redaktionsplan 2023

Anlage 3: Auswertung PV-Homepage-Aufrufe